

Termine im Jan./Febr.

Faschingsvergnügen

14.02. 19:30 Beginn in Sittners Gasthof in Rußdorf

Kolpingsfamilie

12.01. 19:30 Jahreshauptversammlung

Lektoren

07.11. 19:30 Lektorenkreis

Senioren

14.01. 15:00 Gottesdienst im Altenheim "Am Wasserturm"

21.01. 14:30 Seniorenmesse, anschl. Seniorenkreis

04.02. 15:00 Gottesdienst im Altenheim "Am Wasserturm"

11.02. 14:30 Seniorenmesse, anschl. Seniorenkreis

Sonntags- und Festgottesdienste

Sa. 17:00 *vorgefeierte Sonntagsmesse*

So. 10:00 *Gemeindegottesdienst*

01.01. 17:00 Hochamt z. Hochfest d. Gottesmutter Maria

06.01. 17:00 Kindergottesdienst z. Fest der Hl. 3 Könige
18:45 Hl. Messe

11.01. 10:00 Kindergottesdienst mit Abschluss der
Sternsingeraktion in unserer Gemeinde

02.02. 18:45 Eucharistiefeyer z. Fest d. Darst. d. Herrn
mit Kerzenweihe und Blasiussegen

25.02. 16:00 Kindergottesdienst zu Aschermittwoch
18:45 Hl. Messe

Vorschau

Firmung

26.04. 10:00 Firmgottesdienst mit Bischof Reinelt

Erstkommunion

10.05. 10:00 Hl. Messe; nachmittags Abschlussandacht

11.05. Ausflug der EK-Kinder nach Wechselburg

RKW 2009

02.08. - **06.08.** in unserer Gemeinde

Anmelde-Liste wird noch ausgelegt ...

Wir gratulieren

den Senioren

Kotzur, Richard	02.01.37
Lohmann, Marie	08.01.19
Steinmüller, Zita	10.01.18
Burbach, Raissa	10.01.33
Winter, Anna	10.01.36
Fritzsche, Cäcilia	14.01.16
Kleinert, Gertrud	14.01.25
Jermis, Erna	18.01.17
Kuhn, Ludwig	20.01.34
Tirpitz, Editha	23.01.22
Barde, Anna	28.01.29
Meixner, Erika	29.01.23
Sohnleitner, Friedrich	30.01.27
Lochno, Magdalena	31.01.33
Kuhn, Luziana	04.02.31
Dietze, Elisabeth	05.02.27
Merly, Manfred	07.02.32
Praske, Alfred	08.02.30
Reichert, Alfred	12.02.31
Probst, Helmut	16.02.33
Kuschel, Bruno	16.02.34
Bahr, Gerhard	17.02.37
Nentwig, Lieselotte	22.02.31
Rataj, Rudolf	24.02.29
Metay, Aloisia	26.02.23
Krüger, Hedwig	26.02.26
Münzberg, Johanna	27.02.30
Eckelt, Edeltraut	27.02.37

ST. MARIEN

Jan / Febr 2009

aktuell

Ein guter Vorsatz:



Gottes Liebe weitertragen!



P. Sławomir Niemczewski SDB

Waldenburger Str. 16b
09212 Limbach-O.

Tel: 0 37 22 / 8 82 15

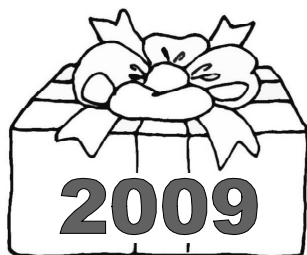
Liebe Gemeinde

Ein neues Jahr

Ist es das wirklich?
Eigentlich ändert sich doch nichts.
Wir bleiben die Alten.
Wenn wir die Alten bleiben,
dann wird es auch kein neues Jahr.

Es ist gut, dass es immer wieder
solche Tage gibt,
an denen wir den Alltag
anhalten können.
Sie geben uns die Chance
über uns und unser Leben
nachzudenken.

365 neue Tage in meinem Leben,
oder schon ein bisschen weniger,
liegen vor mir.
Ich darf sie leben.
Welch ein Geschenk!



Bei Gott allein ist unsere Hoffnung
und unsere Zuversicht.
Ihnen allen wünsche ich
ein gesegnetes und
gutes neues Jahr!

Ihr Pater Slawomir

Es gibt viele Glieder und doch nur den einen Leib.

1 Kor 12,20

Wenn der ganze Leib nur Auge wäre, wo bliebe dann das Gehör? Wenn er nur Gehör wäre, wie könnten wir dann sehen?

Da jeder von uns anders ist als die anderen, kann jeder für die anderen Geschenk sein. Auf diese Weise verwirklichen wir uns selbst und den großen Plan, den Gott für uns und die ganze Gemeinschaft entworfen hat.

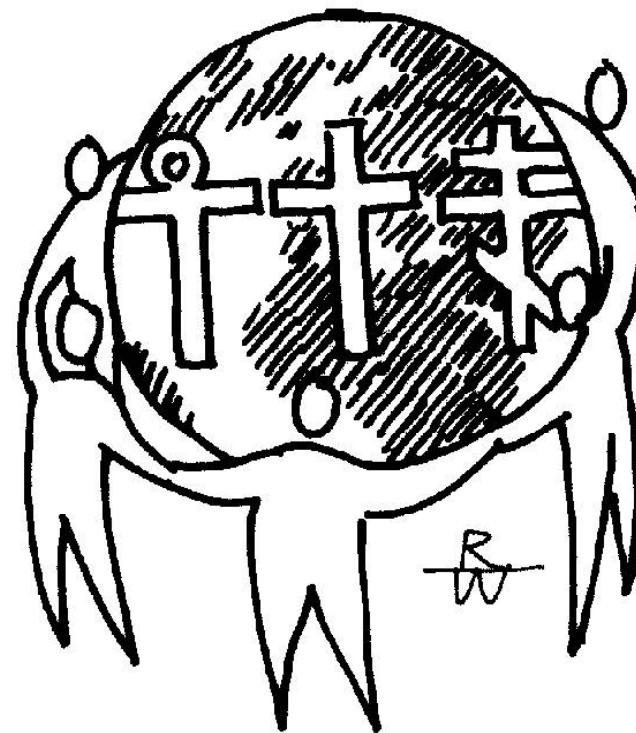
Die Taufe gliedert uns in den Leib Christi, der die Kirche ist, ein. Wenn der Leib nur einer ist, dann werden die Glieder der christlichen Gemeinde ihrer neuen Lebensart nur gerecht, indem sie untereinander die Einheit verwirklichen – eine Einheit, die Verschiedenheit und Vielfalt voraussetzt.

Wie können wir nun dieses Schriftwort leben? Zunächst einmal, indem wir den verschiedenen Funktionen, Gaben und Talenten in der Gemeinde mit großer Achtung begegnen. Dann sollten wir unseren Blick auf die reiche Vielfalt in der Kirche weiten, nicht nur in der eigenen Pfarrgemeinde, dem eigenen Verein oder der eigenen Bewegung.

All das betrifft uns, weil wir Teil dieses einen Leibes, der allumfassenden Kirche sind.

Unsere Wertschätzung sollte allen gelten und jeder sollte seinen Teil dazu tun, damit alle ihr Bestes geben können. Ganz wesentlich kommt es jedoch darauf an, das größte Geschenk zu besitzen: Die Liebe zu jedem Menschen, dem wir begegnen, die Liebe zu allen Menschen auf der Erde. Erst die gegenseitige Liebe lässt die vielen Glieder zu einem einzigen Leib werden.

18. - 25. JANUAR 2009
WELTGEBETSWOCHEN
FÜR DIE EINHEIT DER CHRISTENHEIT



HERR,
HILF UNS UND ZEIG UNS WEGE,
DIE WIR GEHEN KÖNNEN!